

InnovationCity roll out

Das Projekt

Klimagerechter Stadtumbau in der Metropole Ruhr

Durch eine Fachjury wurden 20 Quartiere in 17 Ruhrgebietsstädten ausgewählt. Die Quartiere spiegeln beispielhaft die städtebauliche, nutzungsbezogene und soziodemografische Charakteristik des Ruhrgebiets wider.



In einem ca. sechsmonatigen Prozess werden in den ausgewählten 20 Quartieren strategische Konzepte erstellt um perspektivisch CO₂-Emissionen zu senken und die Energieeffizienz im Quartier zu erhöhen. Hierfür wird der Gebäudebestand im Quartier und die Energieversorgungssituation (Wärme und Strom) analysiert.

Aus dieser Analyse werden realistische Einsparpotenziale dargestellt, welche die individuellen soziodemografischen Rahmenbedingungen berücksichtigen.

Die Quartierskonzepte werden zeitversetzt in den 20 Quartieren bis Mitte 2018 erstellt. Im Anschluss an die Konzeptphase kann sich eine bis zu fünf Jahren dauernde Umsetzungsphase anschließen, die jedoch nicht Bestandteil dieses Projekts ist.



Vorteile

Für Immobilieneigentümer

Die energetische Modernisierung von Gebäuden, insbesondere Ein- und Mehrfamilienhäuser, spielt eine wichtige Rolle bei der „Energiewende von unten“. Im InnovationCity roll out werden daher die Grundlagen für die Aktivierung von Immobilieneigentümern gelegt.

Mit umfangreichen Informations- und Beratungsangeboten sollen Immobilienbesitzer in einer möglichen Umsetzungsphase ein individuelles Sanierungskonzept für ihre eigenen vier Wände erhalten.



Die hier aufgeführten Modernisierungsmaßnahmen sind beispielhaft sowohl für *bestehende Altbauten* als auch für *Neubauten*.

Für Mieter

Durch den InnovationCity-Ansatz können Mieter bspw. durch ein besseres Wohnumfeld, einen allgemein höheren Wohnkomfort, geringere Energiekosten und ein insgesamt lebenswerteres Quartier profitieren.

Ein herausragendes Beispiel ist das Essener Eltingviertel: Hier haben die Innovation City Management GmbH gemeinsam mit der Stadt Essen und einem Wohnungsunternehmen ein Konzept entwickelt, um den Stadtteil wiederzubeleben.

Die individuellen lokalen Voraussetzungen sowie die Zusammensetzung und Motivation der Hauptakteure haben wesentlichen Einfluss auf die finalen Resultate – welche sich entsprechend von Quartier zu Quartier unterscheiden können.

Mittlerweile wurden zahlreiche Gebäude modernisiert und neu angelegte Gemeinschaftsgärten in den Innenhöfen stehen allen Quartiersbewohnern zur Verfügung.



Für Unternehmen

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, ist die Reduktion von Energiekosten für Unternehmen besonders wichtig.

Mit verschiedenen kleineren und größeren Maßnahmen (z. B. Lüftungstechnik, Abwärmenutzung, LED-Lichttechnik, Prozessoptimierung) können hier Ausgaben zum Teil drastisch gesenkt werden.

Beispiel: Eine Bottroper Druckerei konnte bei einer Investition von 40.000 € in LED-Lichttechnik jährlich 16.000 € sparen – was einer Amortisationszeit von 2,5 Jahren entspricht.

Die Quartierskonzepte werden – sofern in den Quartieren relevant – strategische Aussagen zum Thema Gewerbe beinhalten.



Hintergründe

Der InnovationCity-Ansatz

Eine Quartiersentwicklung nach dem InnovationCity-Ansatz geht über den reinen Fokus auf CO₂-Einsparpotenziale und eine zukunftsgerichtete Energieversorgung weit hinaus.

Die in der Modellstadt Bottrop erprobte „Energiewende von unten“ umfasst für die Quartiersentwicklung vielmehr einen ganzheitlichen Ansatz: Die Konzepte in den 20 roll out-Quartieren berücksichtigen soziokulturelle, funktionale, ökologische, ökonomische, technische und prozessuale Aspekte.

Sie legen die Grundlage, um die Quartiere zukunftsfest entwickeln zu können.



InnovationCity Ruhr | Modellstadt Bottrop

Das Projekt „InnovationCity Ruhr | Modellstadt Bottrop“ hat zum Ziel, in einem Pilotgebiet in Bottrop die CO₂-Emissionen bis 2020 um 50 Prozent zu reduzieren.

Durch abgeschlossene und bereits initiierte Maßnahmen und Projekte, deren Realisierung als gesichert gilt, ist bereits heute (Stand 12/15) eine Reduktion der CO₂-Emissionen um ca. 37 Prozent erreicht.

Die Erkenntnisse und Erfahrungen aus diesem Modellprojekt werden nun mit dem Projekt „InnovationCity roll out“ in die Metropole Ruhr hineingetragen.

Konkret werden hierzu in 20 Quartieren im Ruhrgebiet Quartiersentwicklungskonzepte nach Bottroper Vorbild initiiert.

IMPRESSUM

Innovation City Management GmbH
Südring-Center-Promenade 3
46242 Bottrop

Tel. +49 2041 70-5000
info@icruhr.de

www.icrollout.de

PROJEKTPARTNER



wirtschaftsförderung@metropoleruhr



UNTERSTÜTZER



DIESES VORHABEN WIRD AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG (EFRE) GEFÖRDERT.



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

